

Jahresabschlusstreffen in den Kreis- und Ortsverbänden

Rückschau auf das Verbandsjahr 2013

Eine schöne Tradition der SoVD-Verbände ist es, die Jahresabschlussversammlung mit einer Advents- oder Weihnachtsfeier zu verbinden. Dazu gehören auch Gastbesuche von Politikern und Verbandsvertretern der Region.

Ortsverband Grimmen

Gleich zweimal wurde im Ortsverband der Jahresausklang gefeiert. Am 11. Dezember genossen etwa 70 Mitglieder im Landkulturhaus Leyerhof weihnachtliches Essen, ein Konzert der Waldhornisten des Jugendblasorchesters Grimmen und die Musik von DJ Volker Slolida, zu der kräftig getanzt wurde.

Für die ältesten und behinderten Mitglieder fand eine Feier am 12. Dezember statt. Sie waren sehr dankbar für die fürsorgliche Aufnahme in der

Gemeinschaft und die liebevolle Betreuung. Vorsitzende Margitta Gehlhorn dankte allen, die das mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit ermöglicht hatten.

Ortsverband Weststadt

Vorsitzender Harald Segler konnte im Nachbarschaftstreff „Nebenan“ zahlreiche Mitglieder und Gäste begrüßen. Gemeinsam wurde das Jahresabschlusstreffen begangen. Für weihnachtliche Stimmung sorgte die Gesangsklasse von Kathrin Voß, die unter der Leitung von Peter Bohnsack das

Lied „Weihnachten steht vor der Tür“ sang. Auch der Weihnachtsmann kam vorbei und belohnte die Mitglieder mit je einem kleinen Geschenk.

Kreisverband Demmin

Zur weihnachtlichen Kaffeetafel hatte der Ortsverband ins Stadtcafé Kruse geladen. Auch Bürgermeister Dr. Michael Koch und der Ortsvorsitzende des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Altbürgermeister und SoVD-Mitglied Ernst Wellmer, nahmen teil. Vorsitzende Evelin Jörke ließ das auslaufende Jahr Revue passieren. Hausbesuche, gemeinsame Ausflüge mit Privatfahrzeugen oder Zusammenkünfte wie diese Weihnachtsfeier machten einen großen Teil des Verbandslebens aus. Dem zollte Dr. Michael Koch großen Respekt. Er sagte auch weiterhin Unterstützung zu und überreichte eine finanzielle Förderung.

Evelin Jörke übergab ihrerseits 440 Euro an den Volksbund, die der SoVD gesammelt hatte. Ernst Wellmer bedankte sich herzlich dafür und für die gute Zusammenarbeit von Volksbund und SoVD. Bei Kaf-

**Ortsverband Wittenburg**

fee und Kuchen sowie weihnachtlicher Musik im Hintergrund wurde dann das lebhafte Gespräch fortgesetzt.

Ortsverband Wittenburg

Zum Jahresschlusstreffen des Ortsverbandes erschienen auch die Kreisvorsitzende Astrid Pötzsch und ihr Stellvertreter Franz Kusy. Ortsvorsitzender Werner Kautz blickte auf ein erfolgreiches Verbandsjahr 2013 zurück. Freude herrschte über die Spende, die Bürgervorsteherin

Sybill Moß im Namen der Stadt übergab. Sie lobte in ihrem Grußwort das Engagement des SoVD-Ortsverbandes.

Mit Frau Behnke aus der Stadtverwaltung für Schule, Kultur, Sport und Soziales und Dr. Margret Seemann, der neuen Bürgermeisterin Wittenburgs, konnte so manches Vorhaben diskutiert werden. Man wolle den Dialog zwischen dem Verband und den Verantwortungsträgern der Stadt auch in Zukunft weiter führen, versicherte Werner Kautz.

**Kreisverband Demmin**Deutsch-Polnische Projektarbeit

Gelebte Völkerverständigung

2013 trafen sich wiederholt Mitglieder des SoVD mit den Mitgliedern befreundeter polnischer Verbände aus Swinemünde im Rahmen eines durch die EU geförderten Projekts. Damit wurde die enge und freundschaftliche Zusammenarbeit auf sozialem und kulturellem Gebiet fortgesetzt.

Das Projekt wird durch die EU aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale

Entwicklung, Programm Interreg IV unterstützt. „In der Zielsetzung des Projektes sehen

wir einen Beitrag zur nachhaltigen Strukturentwicklung in der deutsch-polnischen Grenzregion und einen Beitrag zur Völkerverständigung“, sagte Heinz-Eckhard Sadewasser.

So nahmen polnische Freunde zum Beispiel am Erfahrungsaustausch an der Tagung des Kreisverbandes Vorpommern-Greifswald teil. Ebenfalls folgten sie zahlreich einer Einladung zu der Veranstaltung „Wie barrierefrei ist unsere Stadt?“, besuchten die Ausstellung „Welt der Erfindungen“ auf Usedom und gedachten gemeinsam am Volkstrauertag an der Kriegsgräberstätte Golm den Toten.

**Kreisverband Vorpommern-Greifswald**

Rechtsberatung

Neubrandenburg und Demmin: 17. Februar, **Güstrow und Schwerin:** 19. Februar, **Wismar und NWM:** 26. Februar. **Ludwigslust und Parchim:** 5. Februar. Es berät Frau Rauch.

Rostock: 6. Februar, **Rügen und Stralsund:** 18. Februar, **Greifswald:** 11. Februar, **Nordvorpommern:** 4. Februar, **Mecklenburg-Strelitz und Röbel:** 13. Februar. Es berät Herr Nimsch.

Hagenow: 10. Februar. Es berät Herr Steinmüller.

Bitte melden Sie sich bei den jeweiligen Kreisverbänden an.



Wir gratulieren

Hildegard Kaspritzki konnte am 26. November ihren 100. Geburtstag begehen. Sie ist seit 1990 SoVD-Mitglied und durch ihre langjährige Tätigkeit am Theater als die „Dame mit Hut“ stadtbekannt. Kurz vor ihrem 100. Geburtstag ist sie in ein Seniorenheim umgezogen. Dort feierte sie im Kreise von Familie und Freunden. Zum Gratulieren kamen auch der Bürgermeister, und Mitglieder des SoVD-Ortsverbandes Neustrelitz vorbei.

**Hildegard Kaspritzki**